



## Niederschrift

über die am **Donnerstag, dem 11. Juni 2015**, mit Beginn um 20.00 Uhr stattgefundene **2. öffentliche Sitzung** der Gemeindevertretung von Schnifis.

### Anwesend:

Vorsitzender:	Ing. Anton Mähr
Gemeindemandatare:	Rauch Gerhard, Abbrederis Veronika, Bmst. Geiger René, Schnegg Rainer, Nigg Daniel, Alton Karoline, Berchtel Herlinde
Ersatzvertreter:	Hagspiel Marco, Nigg Mathias, Schnetzer Tobias
Entschuldigt:	DI Duelli Stefan, Dünser Ulrich, Lins Simon, Stachniß Johannes
Schriftführer:	Berchtel Günter

### Tagesordnung

1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.**
2. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23. April 2015**
3. **Verlesung des Prüfberichtes und Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2014**
4. **Beschlussfassung über die Förderung der Nahversorgung**
5. **Verordnung über die Änderung des Monatsbezuges des Vizebürgermeisters**
6. **Berichte**
7. **Allfälliges**

#### 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 20:02 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Nigg Mathias wird gemäß § 37 Abs. 1 GG angelobt. Der Vorsitzende ersucht, die Vergabe der Bauarbeiten für den Umbau des Kindergartens gem. § 50 an den Gemeindevorstand als TOP 6 aufzunehmen. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

#### 2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23. April 2015

Die Niederschrift der Sitzung vom 23. April 2015 wird verlesen und ohne Einwand einstimmig genehmigt.

#### 3. Verlesung des Prüfberichtes und Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2014

Berchtel Herlinde verliest den Prüfbericht zum Rechnungsabschluss 2014. Ein besonderes Augenmerk wurde auf Kassaführung und Kontosalden, Abwicklung der Bargeschäfte, Ausbau der Gemeindestraßen, Abrechnung Dreiklang, Nachweis der Darlehensschulden und Haftungen, Schuldenstand und Abweichungen gelegt. Die pro Kopfverschuldung beträgt per 31.12.2014 € 2071,67 mit bzw. € 1.122,98 ohne GIG.

- Dreiklang: es wird empfohlen, eine Auflistung der Leistungen anzufordern, damit der reelle Nutzen für die Gemeinde Schnifis daraus abgewogen werden kann. Bgm. Mähr

stellt dazu fest, dass der Dreiklang-Rechnungsabschluss von Mitgliedern der Prüfungsausschüsse überprüft und den Gemeindevertretungen von Düns, Dünserberg und Schnifis in der gemeinsamen Sitzung am 18.6.2015 vorgelegt wird.

- Die Höhe der Förderungen für Solaranlagen könnte etwas angehoben werden, um für Bauwerber mehr Anreiz zum Einstieg in die Solartechnik zu schaffen.
- Die Gebühren für Wasser, Kanal und Müll sind kostendeckend, es wird aber empfohlen, die Tarife für den Kanal kontinuierlich zu erhöhen, da bei einem Kanal aus den 70er Jahren jederzeit mit einer Sanierung zu rechnen ist.
- „Schnüfis uf än Blick“ könnte auf der Homepage als Download bereitgestellt werden, damit würde sich die Papierzustellung und damit auch die Kosten reduzieren. Mittels einer Umfrage an die Bevölkerung könnte dann ermittelt werden, wer die Print-Version von „Schnifis uf an Blick“ noch zugestellt haben möchte. Wünschenswert wäre eine Auflistung, wieviel Arbeitszeit tatsächlich für das Blättle aufgewendet wird.
- Die Kosten des Wasserschadens in der Volksschule wurden zur Gänze von der Versicherung übernommen.
- Auf Anfrage berichtet Bgm. Mähr, dass für die Abgangsbeteiligung an den Betriebskosten des Walgaubades die Besucherzahlen herangezogen werden. Sehr bemüht war man, den vorgegebenen Investitionskostenrahmen einzuhalten.

Der Prüfungsausschuss bedankt sich bei der Gemeindeverwaltung für die tadellose Kassa- und Buchführung.

Bgm. Mähr bedankt sich beim Überprüfungsausschuss für die genaue Prüfung und den ausführlichen Bericht sowie bei Günter Berchtel für die Erstellung des Rechnungsabschlusses.

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2014 wird wie folgt einstimmig genehmigt:

	Einnahmen	Ausgaben		
Erfolgsgebarung	€ 1.774.795,78	€ 1.410.790,55		
Vermögensgebarung	€ 82.831,66	€ 409.273,18		
Zuführung an die Haushaltsrücklage		€ 37.563,71		
Haushaltsumsatz	<u>€ 1.857.627,44</u>	<u>€ 1.857.627,44</u>		

#### 4. Beschlussfassung über die Förderung der Nahversorgung

Damit der Konsumverein eine Landesförderung erhält, hat auch die Gemeinde einen Beitrag für die Nahversorgung zu leisten. Es wird einstimmig beschlossen, dem Konsumverein Schnifis für das Jahr 2015 eine Nahversorgungsförderung über € 9.000,-- zu gewähren.

#### 5. Verordnung über die Änderung des Monatsbezuges des Vizebürgermeisters

Es wird beschlossen (Vizebgm. Rauch enthält sich der Stimme), den Monatsbezug des Vizebürgermeisters auf 1,25 v.H. des Monatsbezuges gemäß § 1 Abs.1 lit. g des Gesetzes über die Bezüge der Mitglieder des Landtages, der Landesregierung und der Bürgermeister LGBl. Nr. 3/1998 festzusetzen. 2010 wurde auf eigenen Wunsch von Vizebgm. Rauch der Monatsbezug von 1,25 auf 0,3 v.H. reduziert.

#### 6. Abtretung des Beschlussrechtes gem. § 50 Abs. 3 Gemeindegesetz

Der Antrag bezüglich Kindergartenversuch für 5 Jahre wurde gestellt, die schriftliche Zusage vom Land sollte in den nächsten Tagen eintreffen. Um Synergien bezüglich Raum und Personal zu nutzen, wird die Spielgruppe in den Räumlichkeiten des Kindergartens untergebracht. Dazu sind Baumaßnahmen mit einem Aufwand von ca. 20.000 bis 25.000 € notwendig, die im Sommer erfolgen sollen. Es wird einstimmig beschlossen, das

Beschlussrecht für die Vergabe der Umbauarbeiten lt. § 50 Abs. 3 Gemeindegesetz an den Gemeindevorstand abzutreten.

## 7. Berichte

Bgm. Mähr

- Vorstandssitzung 2.6.2015: eine Vorplatzbeleuchtung für den Bereich Feuerwehr-Bauhof, neue Reifen für den Gemeindevorstand und ein Licht-Verfolger für den Laurentiussaal werden angeschafft. Das Raumplanungsinstrument Sharc, das den momentanen Zustand einer Gemeinde beleuchtet und ermittelt, wo Handlungsbedarf besteht, wird besprochen. Der Vorstand vertritt die Ansicht, dass einiges an Nutzen von Sharc schon durch das REK abgedeckt ist und sich die Arbeitsgruppen den bereits definierten Themen widmen sollten. Falls es gewünscht wird, könnte Markus Berchtold das Programm der Gemeindevertretung vorstellen.
- Bei einer Befragung bezüglich Wohnanlage hat sich ein überwiegender Teil der Schnifner Interessenten für einen Kauf ausgesprochen, weshalb für eine Projektumsetzung am ehesten die Wohnbauselbsthilfe in Frage kommt, die Miete, Mietkauf und Kauf anbietet. Die Arbeitsgruppe Wohnbaubeschaffung wird eine Anlage der Wohnbauselbsthilfe in Krumbach besichtigen, die am Freitag 12.6.2015 eröffnet wird. Weitere Interessierte sind gerne dazu eingeladen.
- In einer Aussprache mit dem Bienenzuchtverein im Jagdbergischen wurde festgelegt, dass von den Imkern ein Gesamtkonzept erstellt wird, damit eine gemeindespezifische Förderung erfolgen kann. Von der erweiterten Vorstandssitzung des Krankenpflegevereins wird berichtet. Finanzierungsgespräche bezüglich Sanierung Hauptschule Satteins wurden geführt sowie über die Breitbandinitiative informiert. In der Langen Nacht der Partizipation an der Fachhochschule Dornbirn wurden sehr interessante Projekte vorgestellt, unter anderem auch das REK Schnifis.
- Gerhard Rauch stellt die Ziele und Projekte der Seilbahn vor, die auch in der gemeinsamen Dreiklang-Sitzung am 18. Juni präsentiert werden sollen. Für das Seilbahnteam wäre es sehr wichtig, wenn das Projekt Dreiklang weitergeführt wird, da viele Projekte nur im Gesamten umgesetzt werden können. Ziele müssen definiert werden, damit klargestellt wird, wie es weitergehen soll (Investitionen). Er verweist auf das Dreiklangprojekt der Winterwanderwege, mit dem u.a. auch für die Seilbahn Impulse in den schwachen Wintermonaten gesetzt werden können.  
Eine Lösung sollte für die Seilbahngeschäftsführung gefunden werden, da die derzeitige Lösung auf freiwilliger Basis doch eine sehr hohe Belastung darstellt.
- Die künftigen Ziele für den Dreiklang sieht Vizebgm. Rauch in der Umsetzung des Tourismus- und Verkehrsführungskonzepts, der Nutzung und Erhaltung alter Bausubstanzen, aber auch der Weiterarbeit an den Angeboten für Naherholung, lokaler Vermarktung und Produktion von Lebensmitteln aus der Dreiklangregion.
- Lt. Bgm. Mähr läuft die Zusammenarbeit im Dreiklang derzeit nicht optimal. Sollten im Dreiklang wieder LEADER-geförderte Projekte in Angriff genommen werden, so ist ein Ausbau der Geschäftsführung unbedingt notwendig. Durch den Beitrittsbeschluss der Gemeinde Schnifis zur LAG Vorderland-Walgau-Bludenz ist jedoch die Beantragung von LEADER-Mitteln auch für einzelne Institutionen wie z.B. die Seilbahn bzw. Sennerei möglich, sollten keine gemeinsamen Aktivitäten entstehen. Werden nur die derzeitigen Aktivitäten wie Herbstmarkt, Weihnachtsmarkt, Fanny-Amann-Tage und Dreiklanggutscheine weiter geführt, so ist der Umfang der derzeitigen Geschäftsführungstätigkeit entsprechend anzupassen.
- Abbrederis Veronika berichtet vom Gesundheitstag, bei dem ein breites Angebot für die gesamte Familie wie Gesundheitscheck, Info zu Massageanwendungen, Autogenes Training, Nordic Walking und vieles mehr angeboten wurde. Ca. 350 Personen haben daran teilgenommen, der Bericht kann im Walgau TV angesehen

werden. Ein großes Danke gilt allen Helfern die zu dieser tollen Veranstaltung beigetragen haben, die Rückmeldungen waren durchwegs positiv. Ein beachtlicher Betrag wurde als Teil der Einnahmen vom Obst- und Gartenbauverein sowie dem Team des Jugendraums der Aktion „Schnifis hilft Nepal“ zur Verfügung gestellt.

## **8. Allfälliges**

Für das Frauennetzwerk sollte in Schnifis eine Ansprechpartnerin gefunden werden.

Termine:

14.6.2015 Akrobatik Showtanz Verein Walgau 14 Uhr Helsinki Showpräsentation und  
Meisterfeier bei der MS Nenzing (bei Schlechtwetter 15.00 Uhr Ramschwagsaal Nenzing)

18.6.2015 gemeinsame Sitzung der Dreiklanggemeinden

29.6.2015 Treffpunkt Landeshauptmann in der Sennerei

3.7.2015 Eröffnung des Walgaubades

Ende der Sitzung: 22.18 Uhr

Bürgermeister

Ing. Anton Mähr

Schriftführer

Berchtel Günter